

Interne Richtlinien Sitto

Registrierung (Siehe Website PDF)

Kontrolle und Überprüfung der übermittelten Unterlagen

1. Überprüfung der Dokumente

Die übermittelten Dokumente werden auf Gültigkeit und Richtigkeit geprüft.

2. Überprüfung der Branche

Die übermittelten Dokumente werden auf Gültigkeit und Richtigkeit geprüft.

3. Überprüfung der Person

Kontrolle der Person wird anhand vom Adyen Check Tool durchgeführt.

4. Wenn alles in Ordnung ist

Wenn die Unterlagen vollständig sind und die Kontrolle der Person erfolgreich durchgeführt wurde, wird der Partner kontaktiert und die Zusammenarbeit wird aufgenommen.

5. Wenn die Dokumente nicht vollständig sind

Sollten die Unterlagen nicht vollständig sein, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an den Partner geschickt, der Partner wird aufgefordert, die Dokumente erneut hochzuladen.

6. Wenn der Partner sich auf der Eingeschränkten liste befindet

Sollte sich der Partner auf der Liste der eingeschränkten Produkte und Dienstleistungen befinden (siehe die Richtlinie unter «Eingeschränkte und verbotene Produkte und Dienstleistungen»), werden die zusätzliche Dokumente gefordert.

6.1. Nach der Einreichung der geforderten Dokumente, wird die Überprüfung wieder durchgeführt und der Ablauf beginnt wieder vom Punkt 1.

7. Ablehnung

Sollte sich die Person oder die Branche auf der Liste der verbotenen Produkte und Dienstleistungen befinden (siehe die Richtlinie unter «Eingeschränkte und verbotene Produkte und Dienstleistungen»), wird die Registrierung abgelehnt.

Controlling: Offline

1. Allgemein

Bei der Registrierung wird der Jahresumsatz (JU) angegeben. Die Kalkulation wird auf folgender Art gemacht: **$JU / 12 \text{ Monate} \times 0,6 = \text{Kartenzahlungsumsatz (KU)}$**

Beispiel: JU beträgt CHF 1'200'000.-

$1'200'000 / 12 = \text{CHF } 100'000.- \times 0,6 = \text{CHF } 60'000.- \text{ Mtl. KU}$

Bei 50% und mehr Überschuss des KUs, wird der Alert gesetzt.

Sollte der Alert aktiviert werden, überprüft Sitto folgendes: Geschäftstätigkeit, Geschäftsausbau, Website (ob dieselben Dienstleistungen oder Produkte angeboten werden), HR-Auszug. In diesem Fall, behält Sitto das Recht, den Überschuss zu sperren, bis die angegebenen Punkte kontrolliert wurden. Die Überprüfung durch Sitto erfolgt innerhalb von 72 Stunden.

2. Branchenspezifische Cap's

Für jede Branche werden Cap's pro Transaktion gesetzt.

Ausnahmen sind die Partner, die bei der Registrierung einen hohen Jahresumsatz (5 Mio. und mehr) gemeldet haben. Diese Partner werden kontaktiert und die Transaktionshöhe sowie die Auszahlungslimite werden direkt besprochen und festgelegt.

3. Gastronomie

Bei einzelnen Transaktionen, die mehr als CHF 3'000.- betragen, wird Cap gesetzt. Die Transaktion wird angenommen, wobei Sitto das Recht behält, das Geld zu sperren, bis die Überprüfung durchgeführt ist. Der Partner wird kontaktiert und der Kassenbeleg für die betreffende Transaktion wird angefordert. Sollte der Kunde keinen Kassenbeleg haben, wird das Geld für 14 Tage gesperrt und Sitto beobachtet ob weitere Unregelmässigkeiten stattfinden.

4. Die Auszahlungslimite wird gemäss Punkt 1. Allgemein bei den Partnern bestimmt und festgelegt.

5. Als zusätzliche Massnahme zur Kontrolle und Überwachung der getätigten Transaktionen wird, neben den Alerts, ein eigenes Monitoring gepflegt. Dieses Monitoring wird alle Unregelmässigkeiten, (zu)hohe Transaktionen sowie erhöhte Monatsumsätze überprüfen und Sitto diesbezüglich informieren.

Controlling: Online

1. Neugründungen

Bei neugegründeten Firmen wird das Rückgaberecht des Partners überprüft.

Das Geld wird 10 Tage zurückbehalten.

Sollte die Zusammenarbeit 180 Tage lang einwandfrei laufen, werden die 10 Tage auf 3Tage reduziert.

2. Bestehende Firmen

Bei bestehenden Firmen wird das Geld 5 Tage zurückbehalten.

Sollte die Zusammenarbeit 180 Tage lang einwandfrei laufen, werden die 5 Tage auf 2 Tage reduziert, wobei Sitto das Recht behält, die Rezensionen des jeweiligen Partners zu kontrollieren.

3. Verdachtsfälle

Bei Verdachtsfällen oder Kundenreklamationen (z.B. Ware nicht erhalten), behält Sitto das Recht, das Geld 14 Tage ab dem Bestelldatum zurückzubehalten.

Nach 5 Tagen bekommt der Kunde eine automatische Mailanfrage von Sitto, ob die bestellte Ware erhalten wurde. Sollte es keine Rückmeldung, beziehungsweise keine Reklamation innerhalb von 10 Tagen geben, wird das Geld dem Partner ausbezahlt. Sollte eine Reklamation folgen, tritt Punkt 4. in Kraft.

Als zusätzliche Massnahme wird die «Revenue Protect Service» Software von Adyen verwendet.

4. Verstoss gegen die Richtlinie

Beim Verstoss gegen die Richtlinie von Sitto, behält Sitto das Recht dem Partner die Zusammenarbeit zu kündigen sowie das Geld für 180 Tage als Sicherung zurückzubehalten.

5. Kreditkarten

Zum Schutz der Konsumenten wird folgende Massnahme eingesetzt: Sollte eine Kreditkarte für 5 Transaktionen innerhalb von 15 Minuten auf den Zahlungsterminals oder Onlineplattform genutzt werden, wird die betroffene Kreditkarte abgelehnt und alle Zahlungen storniert.